



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Depression – die unterschätzte Krankheit

Informationen für
Betroffene, Angehörige
und Fachkräfte

Jetzt in Düsseldorf-Flingern:
Donnerstag 1.3.2018, 15–18 Uhr
Gemeindezentrum Versöhnungskirche
Gerresheimer Str. 177 (Platz der Diakonie)





Sehr geehrte
Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer
Veranstaltung „Depression – die unterschätzte
Krankheit“ einladen.

Obwohl psychische Erkrankungen eine immer
größere Beachtung finden, ist die Zahl der Menschen,
die keine Hilfe finden weiterhin sehr groß.

Für viele Menschen ist es schwer vorstellbar, dass
bereits Kinder depressiv erkranken können.
Symptome wie Traurigkeit oder Ängstlichkeit finden
sich zeitweise bei vielen Kindern, aber sind sie deshalb
depressiv? Im Rahmen der Veranstaltung soll anhand
der Krankheitsdefinition und klinischer Beispiele
diskutiert werden, ab wann von einer depressiven
Störung gesprochen wird und welche Hilfen sinnvoll
und angemessen sind.

Mit den Betroffenen leiden auch die Familien,
Angehörigen und das soziale Umfeld, die wir mit
dieser Veranstaltung vor Ort in ihrem Stadtteil direkt
ansprechen und mögliche Wege und Hilfen aus der
Depression aufzeigen wollen.

Ich freue mich auf eine interessante Informations-
veranstaltung und hoffe, Sie vor Ort begrüßen zu
dürfen.

*Prof. Dr. Andreas Meyer-Falcke
Beigeordneter für Gesundheit
der Landeshauptstadt Düsseldorf*

Die Teilnahme an
der Veranstaltung
ist kostenfrei.

Programm:

- 15.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Klaus Göbels, Amtsleiter Gesundheitsamt
- 15.15 Uhr **Einführung**
*Andrea Melville-Drewes, Abteilungsleiterin
Sozialpsychiatrie, Gesundheitsamt*
- 15.30 Uhr **Die verschiedenen Gesichter
der Depression**
*Jörg Lojewski, Facharzt für Neurologie,
Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt*
- 15.50 Uhr **Wege aus der Depression**
*Dr. Astrid Loos, Fachärztin für Neurologie,
Psychiatrie und Psychotherapie,
Suchtmedizin, Sozialpsychiatrischer Dienst,
Gesundheitsamt*
- 16.10 Uhr Pause
- 16.20 Uhr **»So jung und schon depressiv?«**
*Dr. Petra Walger, Chefarztin der
Abteilung Kinder- und Jugendpsychiatrie,
LVR-Klinikum Düsseldorf*
- 16.40 Uhr **Betroffene und Angehörige berichten
über ihre persönlichen Erfahrungen
(Expertinnen und Experten durch Erfahrung)**
*Selbsthilfegruppe Lichtblick und
Familienselbsthilfe Psychiatrie e.V.*
- 17.00 Uhr **Gesprächsrunde mit den Expertinnen und
Experten und Antworten auf Ihre Fragen**
*Moderation: Dr. Viktoria Toeller, Geschäfts-
stelle Düsseldorfer Bündnis gegen Depression*
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Gesundheitsamt
Sozialpsychiatrischer Dienst

Kölner Straße 180, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211.8995391

E-Mail: spdi-gesundheitsamt@duesseldorf.de

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Gesundheitsamt

Verantwortlich: Dr. Klaus Göbels

Redaktion: Andrea Melville-Drewes

Gestaltung: Pauline Denecke

Foto: © Thomas Reimer - fotolia

II/18 -2,5.

www.duesseldorf.de/gesundheitsamt

Eine Veranstaltung des
Gesundheitsamtes in
Kooperation mit dem
Düsseldorfer Bündnis
gegen Depression und
der Diakonie Düsseldorf



Diakonie  **Düsseldorf**